

SICHERHEITSDATENBLATT

MULTIGRO

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung:

Synonyme : MULTIGRO 16-14-14+2

CAS-Nr. : N.A.
EG-Index-Nr. : N.A. NFPA-Code : N.B.
EINECS-Nr. : N.A. Molekulargewicht : N.A.
RTECS-Nr. : N.A. Bruttoformel : N.A.

1.2 Anwendung: Gartenbau Dünger, teilweise umhüllt

1.3 Firmenbezeichnung:

Haifa North West Europe NV
Generaal de Wittelaan 17, bus 16
B-2800 Mechelen, Belgien
Tel. : (+32) 15-27 08 11 - Fax. : (+32) 15-27 08 15

1.4 Notrufnummer:

Die nächste Giftnotrufzentrale konsultieren

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Bestandteile	CAS-Nr.	Konz in %	Gefahren- symbol	Risiken (R-Sätze)
Kaliumnitrat	007757-79-1	< 35	0	08
Formaldehydharnstoff	9011-05-6	-	-	-
Monoammoniumphosphat	007722-76-1	-	-	-
Kieserit (25% MgO)	001309-48-4	-	-	-
Polymerschutzanstrich	-	-	-	-

3. Mögliche Gefahren

- Keine Gefahrenklassifizierung

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Augenkontakt:

- Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen
- Keine Neutralisationsmittel verwenden
- Bei andauernder Reizung: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren

4.2 Hautkontakt:

- Sofort 15 Minuten mit viel Wasser und Seife spülen
- Bei andauernder Reizung: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren

4.3 Nach Einatmen:

- Betroffenen an die frische Luft bringen
- Wenn bewusstlos: Atemwege freihalten
- Bei Atemschwierigkeiten: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren

4.4 Nach Verschlucken:

- Frühestmöglich viel Wasser trinken lassen
- Wenn Opfer bewusstlos ist, niemals Wasser zugeben
- Opfer bei vollem Bewußtsein: erbrechen lassen
- Bei Unwohlsein: medizinischen Dienst/Arzt konsultieren

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel:

- Nicht brennbar
- Bei Umgebungsbrand: alle Löschmittel zulässig

5.2 Ungeeignete Löschmittel:

- Keine Daten vorhanden

5.3 Besondere Gefährdungen:

- Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (Nitrose Gase, Ammoniak Phosphoroxid)
- Bei Erhitzung: Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Wasserstoffcyanid)

5.4 Maßnahmen:

- Giftige Gase mit Wassernebel verdünnen
- Hitzegefährdete Ladung nicht versetzen

5.5 Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute:

- Bei Erhitzung/Verbrennung: Preßluft-/Sauerstoffgerät
- Bei Erhitzung/Verbrennung: Gasanzug

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: siehe 8.3

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

- Stoff nicht ins Abwasser gelangen lassen
- Freiwerdendes Gut in geeignete Behälter sammeln/abpumpen
- Leck dichten, Zufuhr schließen

6.3 Reinigung:

- Feststoff in verschließbaren Behältern sammeln
- Verschüttetes Produkt nicht in Originalverpackung umfüllen
- Verschmutzte Flächen reichlich mit Wasser reinigen
- Nach der Arbeit Kleidung und Ausrüstung reinigen

7. Lagerung und Handhabung

7.1 Handhabung:

- Übliche Hygiene befolgen
- Staubentwicklung vermeiden
- Verschmutzte Kleidung reinigen

7.2 Lagerung:

- An einem trockenen Ort aufbewahren
- Nur in Originalbehälter aufbewahren
- Fernhalten von: Wärmequellen, brennbaren Stoffen, Säuren

Lagerungstemperatur: Umgebungstemperatur

7.3 Verpackungsmaterial:

- geeignet : synthetisches Material

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Technische Maßnahmen:

- Unter örtlicher Absaugung oder mit Lüftung arbeiten

Verfahren zur Probenahme:

- Potassium and compounds (OSHA ID 121)

8.2 Expositionsbegrenzung: (MAK-Deutschland: 1997)

MAK-Werte : nicht aufgelistet
TRK-Werte : nicht aufgelistet

8.3 Persönliche Schutzausrüstung:

Augenschutz:

- Schutzbrille
- Bei Staub: dichtschießende Schutzbrille

Handschutz:

- Handschuhe

Körperschutz:

- Schutzkleidung

Materialauswahl Schutzkleidung:

- Keine Daten vorhanden

Atemschutz:

- Bei Staubbildung: Staubmaske

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Aussehen (bei 20°C)	:	Kristalliner Feststoff / Körner	
9.2 Geruch	:	Schwacher Geruch	
9.3 Farbe	:	Gelb-braun-grau	
9.4 pH-Wert	:	6/8	
9.5 Siedepunkt/Siedebereich	:	N.B.	°C
9.6 Schmelzpunkt/Schmelzbereich	:	N.B.	°C
9.7 Flammpunkt	:	N.B.	°C
9.8 Selbstentzündungstemperatur	:	N.B.	°C
9.9 Explosionsgrenzen	:	N.B.	vol% (°C)
9.10 Dampfdruck (bei 20°C)	:	< 1.3	hPa
9.11 Relative Dichte (bei 20°C)	:	N.B.	
9.12 Wasserlöslichkeit	:	Langsam löslich	
9.13 Löslich in	:	N.B.	
9.14 Relative Dampfdichte	:	N.B.	
9.15 Sättigungskonzentration	:	N.B.	g/m ³
9.16 Viskosität	:	N.B.	Pa.s

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Stabilität:

- Stabil unter Normalbedingungen

10.2 Chemische Reaktionen/Gefährliche Zersetzungsprodukte:

- Bei Brand: Bildung giftiger und ätzender Gase/Dämpfe (Nitrose Gase, Ammoniak, Phosphoroxid)
- Bei Erhitzung: Bildung giftiger/brennbarer Gase/Dämpfe (Wasserstoffcyanid)
- Reagiert mit brennbaren Stoffen: (erhöhte) Brand-/Explosionsgefahr

10.3 Zu vermeidende Stoffe/Bedingungen:

- Fernhalten von: Wärmequellen, brennbaren Stoffen, Säuren

11. Angaben zur Toxikologie

11.1 Akute Toxizität:

LD50 oral Ratte	: 3750	mg/kg
LD50 oral Ratte	: 8471	mg/kg
LD50 dermal Ratte	: > 3200	mg/kg
LD50 dermal Kaninchen	: > 7940	mg/kg
LC50 Inhalation Ratte	: N.B.	mg/l/4 Stdn

11.2 Chronische Toxizität:

EG-Karz. Kat.: nicht aufgelistet
EG-Muta. Kat.: nicht aufgelistet
EG-Repr. Kat.: nicht aufgelistet
Gruppe Erbgutverändernd (MAK): nicht aufgelistet
Schwangerschaftsgruppe (MAK): nicht aufgelistet
Krebserzeugend (MAK): nicht aufgelistet

IARC-Klassifizierung: nicht aufgelistet

11.3 Expositionswege: Verschlucken, Einatmen, Augen und Haut

11.4 Akute Effekte/Symptome:

NACH EINATMEN:

- Leichte Reizung der Atemwege

NACH VERSCHLUCKEN:

- Wenig gesundheitsschädlich beim Verschlucken

NACH MASSIVER EINNAHME:

- Erbrechen

NACH AUGENKONTAKT:

- Leichte Reizung des Augengewebes

NACH HAUTKONTAKT :

- Wenig gesundheitsschädlich beim Hautkontakt
- Leichte Reizwirkung auf die Haut

11.5 Chronische Effekte:

- Karzinogenitätstests: negativ

12. Angaben zur Ökologie

12.1 Mobilität:

- Langsam wasserlöslich

12.2 Biodegradierung:

- Boden:	T ½	: N.B.	Tage
	BOD ₅	: N.B.	g O ₂ /g Stoff
	COD	: N.B.	g O ₂ /g Stoff

- Wasser: - Enthält grundwasserverunreinigende Komponenten

12.3 Bioakkumulation:

- log P_{ow} : N.B.
- BCF : N.B.

12.4 Aquatische Toxizität:

- LC50 (96 St) : 1378 mg/l (POECILIA RETICULATA)
- LC50 (48 St) : 490 mg/l (DAPHNIA MAGNA)
- EC50 : 200/1000 mg/l (PLANKTON)

12.5 Weitere Daten:

- WGK: 1 (*)
- Effekt auf die Ozonschicht: N.B.
- Abwasserklärung: N.B.
- Kann Eutrophierung verursachen

13. Hinweise zur Abfallentsorgung

13.1 Entsorgungshinweise:

- Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer geordneten Deponie oder Verbrennung zuführen
- Rückgewinnen/Wiederverwenden
- Fällern/unlöslich machen
- Einer genehmigten Deponie (Klasse I) zuführen
- Darf nicht in Oberflächengewässer eingeleitet werden

14. Angaben zum Transport

- 14.1 Proper shipping name: N.A.
- 14.2 Straßen-/Eisenbahntransport (ADR/RID): N.A.
Gefahrencode: -
Gefahrzettel auf Tanks: -
auf Versandstücken: -
- 14.3 Stoffkennzeichnungsnummer (UN-Nummer): N.A.
Verpackungsgruppe: -
- 14.4 Seeschifffahrt (IMDG-Code): N.A.
EMS : -
MFAG : -
Marine pollutant: -
- 14.5 Binnenschifffahrt (ADNR): N.A.
- 14.6 Luftverkehr (ICAO): N.A.
Instruktion "passenger": -
Instruktion "cargo": -

MULTIGRO

- Unterliegt keinen Transportbeschränkungen nach internationalen Vorschriften

15. Vorschriften

15.1 Kennzeichnung gemäß Richtlinien 2001/58/EG:

NICHT GEFÄHRLICH

16. Sonstige Angaben

Die in diesem Datensicherheitsblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissenstand zur Zeit der Veröffentlichung. Die enthaltenen Informationen sind zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttungen bestimmt. Sie sind nicht als Garantie oder Qualitätsbeschreibung anzusehen. Die Informationen beziehen sich nur auf dieses bestimmte Produkt und nicht auf solche Stoffe, die in Kombination mit irgendwelchen anderen Stoffen oder Verfahren verwendet werden, wenn nicht anders im Text vermerkt ist.

N.A. = NICHT ANWENDBAR
N.B. = NICHT BESTIMMT
***** = SELBSTEINSTUFUNG